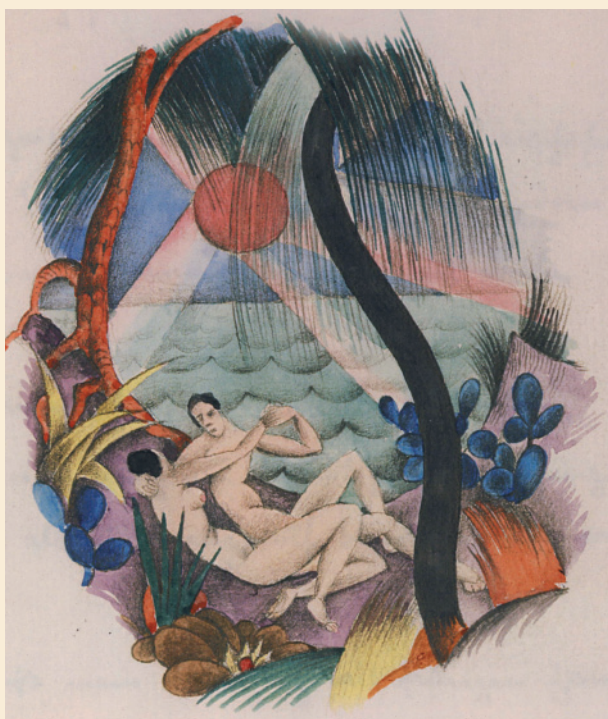


„Erdbeermund, original!“
Die Leben des Dichters Paul Zech
Ausstellung im Friedrich-Ebert-Haus
10. Februar – 21. April 2012

Rahmenprogramm

Donnerstag, 16. Februar, 17 Uhr
„*Ich bin viele* – Die Leben des Paul Zech“
Führung durch die Ausstellung
mit Kurator Dr. Alfred Hübner

Donnerstag, 1. März, 19 Uhr
„*Werben für Weimar* – Paul Zech als Propagandachef
in den Wahlen zur Nationalversammlung 1919“
Vortrag von Dr. Christian Vogel



„Liebespaar“
Aquarell von Eddy Smith, einem Freund Paul Zechs

Donnerstag, 8. März, 19 Uhr
Mitglieder des Schauspielensembles am
Theater Heidelberg lesen Szenen aus
Paul Zechs „Zeitstück“ *„Nur ein Judenweib“*.
Texteinrichtung und Leitung: Jürgen Popig.
Eine Veranstaltung zugleich im Rahmen der
„Woche der Brüderlichkeit“ und zum
„Weltfrauentag“

Donnerstag, 15. März, 19 Uhr
„Ich bin so wild nach Deinem Erdbeermund.
Paul Zech als deutscher Francois Villon“
Vortrag von Prof. Dr. Gert Pinkernell

Donnerstag, 22. März, 19 Uhr
„Zech: Aufzeichnungen eines Emigranten“ und
„Fluchtpunkt Argentinien. Acht Emigranten“
Zwei Filme von Veronique Friedmann und Rolf Blank

Donnerstag, 5. April, 19 Uhr
„Auf den Schwingen des ‚Kondor‘
Paul Zech – vom Tal der Wupper zum Rio de la Plata“
Vortrag von Dr. Bert Kasties

Donnerstag, 12. April, 19 Uhr
*„Paul Zech in Buenos Aires:
Kulturkrise und Neuschöpfung der Welt“*
Vortrag von Fedor Pellmann

Samstag, 21. April, 21:30 Uhr
*„Der wahre Erdbeermund. Leben und Werk
des Dichters Paul Zech“*
Führung im Rahmen der Langen Nacht der Museen

„Wir haben unser Herz verraten“
Claus Dieter Clausnitzer liest Paul Zech
Ort: Kulturhaus Karlstorbahnhof
Termin wird noch bekanntgegeben.

Weitere Informationen
unter 06221 – 9107-0 oder
unter www.ebert-gedenkstaette.de